



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Frau Barbara S.

Per E-Mail an [b.s.523.bw8r6pftbd@fragdenstaat.de](mailto:b.s.523.bw8r6pftbd@fragdenstaat.de)

## Ihr Antrag vom 6. November

Sehr geehrter Frau S.,

herzlichen Dank für Ihre Eingabe vom 6. November, in der Sie um die Übersendung von Unterlagen bitten, aus denen hervorgeht, wie viele Covid19-Fälle in NRW mit Hilfe der gemäß der Verpflichtungen zur Kontaktdatenerhebung aus der Coronaschutzverordnung erhobenen Kontaktdaten ermittelt wurden. Ihre Anfrage wurde an mich weitergeleitet mit der Bitte, Ihnen zu antworten.

Die von Ihnen angefragten Informationen liegen dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen nicht vor. Ich bitte hierfür um Verständnis. Ggf. können diese Informationen bei der jeweiligen Kommune erfragt werden. Dort wird jedoch nicht dokumentiert, in welchem Zusammenhang die Kontaktdaten erhoben wurden. Eine Evaluierung des Nutzens und der Erforderlichkeit der Kontaktdatenerhebung in Gastronomie- und Übernachtungsbetrieben ist daher nicht möglich.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen mit diesen Informationen weiterhelfen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Gez. Dr. A. Kolenbrander

Datum: 16. Dezember 2020

Seite 1 von 1

Aktenzeichen .

bei Antwort bitte angeben

Dr. A. Kolenbrander

Telefon 0211 855-4126

Telefax 0211 855-

anne.kolenbrander@mags.nrw.

de

Dienstgebäude und

Lieferanschrift:

Fürstenwall 25,

40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mags.nrw.de

www.mags.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linie 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 708, 732

Haltestelle: Polizeipräsidium